



Smooth Jazz im Internet-Radio

Der Begriff „Jazz“ löst bei so manchem unbequeme Assoziationen oder gar Herzrhythmusstörungen aus, wird er doch oft mit improvisierter Musik in Verbindung gebracht, die wohl nur Insider zu würdigen wissen. Für ein Breitenpublikum scheint dieser Musikstil also eher weniger geeignet. Offenbar anders verhält es sich mit „Smooth Jazz“. Der Begriff ist zwar hierzulande kaum bekannt, doch kann man hierunter zahlreiche durchaus populäre Musiker und Interpreten zusammenfassen, die sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten durchaus einen Namen gemacht haben: Santana, Candy Dulfer, George Benson, Simply Red, Nora Jones, Steely Dan, Sting und viele andere. Sie alle sind Repräsentanten eines fließenden Sounds, der zwar nur selten in den Mainstream-Charts widerhallt, aber dennoch ein Millionenpublikum hat. Selbst Leute, die meinen, noch nie Smooth Jazz gehört zu haben, werden ihm wohl fast täglich begegnen: Als Zwischenmusik der Informationssendungen beim Deutschlandfunk, als Hintergrundmusik für ein „Voice over“ bei Features und Dokumentationen oder schlicht und ergreifend im Fahrstuhl eines besseren Hotels.

In der August-Ausgabe des letzten Jahres stellten wir schwerpunktmäßig die Internet-Radiostation *smoothjazz.com* aus Monterey im US-amerikanischen Kalifornien sowie einige andere Smooth-Jazz-Radiosender vor. Diesmal wollen wir die damalige Liste um einige interessante Neuerungen erweitern

Lider FM nennt sich die Musikstation des aserbaidjanischen Medienkonzerns *Lider* mit Sitz in Baku, dem „Venedig des Kaspischen Meeres“. Die Smooth-Jazz-Station hat tagsüber nur einen geringen Wortanteil, vom späten Abend bis zum frühen Morgen wird ganz auf Ansagen verzichtet und nur Musik gespielt. In allerbesten Au-

dio-Qualität empfängt man den Sender über den Satelliten Eutelsat Hot Bird (12.149 GHz vertikal, Symbolrate 27.500, Audio-PID: 194). Der weltweite Audio-Stream des Senders (<mms://62.212.234.101/lider>) bietet leider nur eine Datenrate von 20 kbit und wird HiFi-verwöhnte Ohren eher abschrecken.

smoothjazz.com aus Kalifornien ist nach wie vor ein guter Einstieg ins Smooth-Jazz-Genre (<http://www.smoothjazz.com/>). Die Zahl der angebotenen Internet-Audio-Formate ist beeindruckend und reicht von Telefon-Qualität bis zu gutem CD-Sound. Leider ist die gespielte Playliste nur auf wenige Hundert Titel beschränkt.

Swissgroove nennt sich die schweizer Smooth-Jazz-Station, die unter <http://www.swissgroove.ch/de/> erreichbar ist und rund um die Uhr aus einem viele Tausend Titel umfassenden Fundus echte Abwechslung und auch moderierte Programme bietet. Die Station wird von Freunden dieses Musikgenres, die sich als Förderkreis bzw. Verein organisiert haben, betrieben.

Sky FM ist ein Radiportal von *Digitally Imported Inc.* mit Sitz in New York. Im In-



ternet bietet man unter <http://www.sky.fm/> eine Auswahl von mehreren Dutzend Musikstationen und Musikstilen an. Jede Station kann in je fünf verschiedenen Audio-Qualitäten angewählt und gehört werden. Smooth Jazz ist gleich mit zwei Sendern vertreten (Smooth Jazz und Smooth Jazz Uptempo). Kultstatus genießt die sonntags nachmittags ab 19 Uhr ME(S)Z aus London ausgestrahlte zweistündige Live-Show mit Jimi King.

Solace.fm ist eine Smooth-Jazz-Internetstation, die im Bouquet des kanadischen Radioportals *Dreamradio* zu finden ist (<http://solace.fm/>). Hier gibt's einen Mix aus fließenden Jazz-Grooves und Titeln der 80er und 90er Jahre.

Wer auf Entdeckungsreise gehen möchte, dem bietet die Webradio-Plattform **Surfmusic** (<http://www.surfmusic.de>) einen guten Einstieg. Nach Klick auf *Show all Formats* am unteren Bildschirmrand gelangt man in die Genre-Sortierung des Webradio-Portals. Ein Klick auf *Jazz*, *Latin Jazz* oder *Lounge* listet die Stationen mit entsprechender Musikaufwahl dann auf.

Ein weiterer guter Einstieg für die eigene Entdeckungsreise bietet das Webradio-Portal **Reciva** (www.reciva.com). Auf der Startseite wählt man *Genres* und gibt dann bei *Find stations* als Suchbegriff „Smooth“ ein. Die hier verfügbare Auswahl von weltweiten Radiosendern mit Smooth-Jazz-Format hat sich in den letzten zwölf Monaten von 57 auf derzeit 107 Stationen erhöht!

Einige Künstler des Genres bieten im Internet **eigene Musikkanäle** an: Pat Metheny (<http://www.patmetheny.com/>), Kenny G. (<http://www.kennyg.com/wkgrs.php>) oder Dave Koz (<http://www.davekoz.com/>).

Last.fm: Eine wahre musikalische Fundgrube bietet die Webseite <http://www.lastfm.de/>. Nach Eingabe eines Suchbegriffs (Künstler, Gruppe) können ausgewählte Musikstücke angeklickt und gehört werden. Der Knüller: Bei jedem gespielten Stück werden ähnliche Musikstücke und ähnliche Künstler angezeigt. So handelt man sich durch einen Musikstil, lernt neue Interpreten und Titel kennen, die dem eigenen Geschmack entsprechen.

Wer Smooth Jazz auch mal live erleben möchte, kommt in diesem Jahr in München auf seine Kosten. Das diesjährige *Smooth Jazz Festival* findet von 4. bis 6. September im *Kesselhaus* in München statt. Nähere Informationen hierzu findet man im Internet unter: <http://www.smoothjazzfestival.de>.

Michael Schmitz